Lokale Polizei - **Polizeizone Eifel - 5291**
Einsatzleitung

Aachener Straße 123
4780 St.Vith
Tel.: 080 291 418 – 080 291 425
Email: pz.eifel.einsatz@police.belgium.eu

Betreff: **Pressemitteilung „Der Winter ist da“ vom 12.12.2022**

Die Witterung und die Temperaturen machen es deutlich: der Winter ist da. Hoffentlich bleiben Sie von einem Unfall verschont!

Durch eine clevere Investition richtig Geld sparen.
Ein Reifensatz ist billiger als die kleinste Beule! Nur ein guter Satz Winterreifen bietet die beste Haftung auf schneebedeckten Straßen. Falls Sie den Reifenwechsel also noch nicht vorgenommen haben, ist es jetzt höchste Zeit. Um ihr Fahrzeug wintertauglich zu machen ist es ebenfalls sinnvoll das Scheibenwischerwasser mit Frostschutzmittel nachzufüllen und sich vor der Fahrt die Zeit zu nehmen, die Scheiben frei zu machen.

Geduld und Abstand: zwei entscheidende Faktoren.
Indem Sie langsam fahren, gefährliche Überholmanöver vermeiden und immer ausreichend Abstand zu anderen Fahrzeugen wahren, kommen sie auch im Winter sicher ans Ziel. Lassen Sie sich nicht aus der Ruhe bringen. Es gilt lieber etwas später ankommen als gar nicht!

Müssen die Behörden nicht dafür sorgen, dass die Straßen geräumt sind?
Artikel 10 der Straßenverkehrsordnung verpflichtet jeden Fahrer, sein Fahrverhalten den Witterungsverhältnissen anzupassen. Damit schreibt der Gesetzgeber jedem Verkehrsteilnehmer seine persönliche Verantwortung zu.
Die Winterdienste der Gemeinden versuchen ihr Möglichstes um die Straßen zu räumen. Jedoch ist das Wegenetz in der Eifel so weitläufig, dass nicht überall und zur gleichen Zeit die Straßen frei gemacht werden können. Oberstes Ziel der Winterdienste ist es, die Zugänglichkeit zu den einzelnen Ortschaften wieder herzustellen und Verbindungswege offen zu halten. Nach einem gut durchdachten Konzept, von der Überwachung der Wetterdaten, bis hin zu nächtlichen Kontrollfahrten, wird beschlossen, wann welche Fahrbahn geräumt wird. Demnach ist es weder nötig, noch sinnvoll die Gemeinde oder die Rettungsdienste zu kontaktieren, um einen Streudienst anzufordern. Seien Sie versichert: die Behörden geben ihr Bestes.

Der Schnee vor der eigenen Haustür „gehört“ dem Bürger 😉
Nicht nur Autofahrer können verunglücken, sondern auch Fußgänger. Jeder von uns, ist schon mal auf glatter Oberfläche ausgerutscht. Oft bleibt es dabei bei einer amüsanten Ausrutscher. In manchen Fällen kommt es aber leider auch zu Verletzungen. Denken Sie deshalb an ihre Mitmenschen und räumen Sie Schnee und Eis vor ihrer Haustüre.

Machen Sie mit, damit alle gut durch den Winter kommen!